

Die ideale Spur



Art.-Nr. 02700 - BR 218 der DB, Ep. IV  
 Art.-Nr. 02701 - BR 218 der DB AG, Ep. V  
 Art.-Nr. 02702 - BR 218 der DB, Ep. IV („TEE“)  
 Art.-Nr. 02703 - BR 218 der DB, Ep. IV  
 Art.-Nr. 02704 - BR 225 der DB AG, Ep. V

Art.-Nr. 02730 - BR 218 der DB AG, Ep. V  
 Art.-Nr. 02705 - BR 218 der DB, Ep. IV  
 Art.-Nr. 02706 - BR 218 der DB, Ep. IV,  
 („City Bahn“)  
 Art.-Nr. 02707 - BR 218 „DBG“, Ep. V

### DAS VORBILD

Die BR 218 ist das letzte Glied einer Entwicklungskette von Streckendiesellokomotiven für die DB mit hydraulischer Kraftübertragung. Ausgangspunkt für diese Lok ist die 1960 erstmals gebaute V 160. Von ihr stammt das Konzept als einmotorige Drehgestellok mit hydraulischer Kraftübertragung und die Gehäuseform der Serien BR 216. Die 1965 aus der V 160 abgeleitete V 162 (BR 217) steuerte den längeren Lokomotivkasten mit zwei Seitengängen, das Grundprinzip der elektrischen Zugheizung und die verbesserte Kraftübertragung bei. Von der mit einer Gashilfsturbine ausgestatteten V 169 001 (BR 219) wurde der Antrieb des Heizgenerators direkt vom Fahrmotor übernommen. Von der BR 218 Vorserie stammt der 2500 PS Motor mit der neuen Kühlanlage, von der BR 215 wurden die Einrichtungen zur Doppeltraktion sowie die hydrodynamische Bremsanlage und von der BR 210 die verstärkte Zugheizanlage übernommen. 1971 wurden die ersten Serienloks der BR 218 von der DB übernommen. Diese Maschinen sind die Standarddieselloks der DB für den schweren Reise- und Güterzugdienst auf nichtelektrifizierten Strecken. Die Höchstgeschwindigkeit der Lok beträgt 140 km/h. Durch den Einbau verschiedener Motoren ist auch das äußere Erscheinungsbild der Loks unterschiedlich.

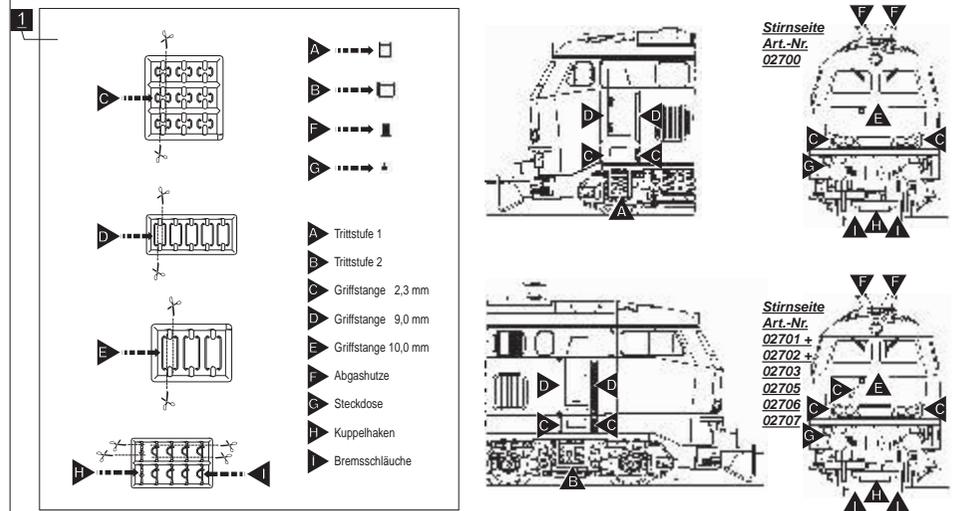
### DAS MODELL

Das Modell ist eine maßstäbliche Nachbildung mit vorbildentsprechender Farbgebung und Beschriftung. Einige Gehäusedetails der Modelle variieren entsprechend der Bauausführung des Vorbildes. Das Modell ist mit einer entsprechend der Fahrtrichtung wechselnden Beleuchtung ausgestattet. Alle Radsätze des Modells sind angetrieben. Die jeweils inneren Achsen eines Drehgestells besitzen einen Haftreifen. Optimale Fahreigenschaften werden nach einer Einlaufzeit von ca. 15 min in jede Fahrtrichtung erreicht. Ein Nachölen mit säure- und harzfreiem Öl oder Fett ist erst nach ca. 50-100 Betriebsstunden erforderlich. Zur Abnahme des Gehäuses, ist dieses über den Drehgestellen zu spreizen und nach oben abziehen. Zur Erhöhung der Modelltreue sind Griffstangen, Bremschläuche und Kuppelhaken zur Selbstmontage beigelegt. Die Befestigung sollte mit einem Tropfen Sekundenkleber erfolgen. Die Anbringung der Teile erfolgt entsprechend der Skizze.

### DIGITALISIERUNG

Das Modell ist für den Einsatz eines Digitaldecoders vorbereitet. Dazu befindet sich auf der Unterseite der Leiterplatte eine Steckbuchse entsprechend NEM 651 (Schnittstelle S). Diese wird erreichbar, indem der kleine, freigefräste Leiterplattenteil mit den Entstörellementen nach oben herausgebrochen wird. Dann kann statt diesen ein Decoder in die Buchse eingesteckt werden. Als Decoder wird ein lastgeregelter Typ (z.B. Lenz Gold mini, Tillig Artikel-Nr.: 66013) empfohlen.

### ZURÜSTTEILLISTE



Die ideale Spur



Art.-Nr. 02700 - BR 218 der DB, Ep. IV  
 Art.-Nr. 02701 - BR 218 der DB AG, Ep. V  
 Art.-Nr. 02702 - BR 218 der DB, Ep. IV („TEE“)  
 Art.-Nr. 02703 - BR 218 der DB, Ep. IV  
 Art.-Nr. 02704 - BR 225 der DB AG, Ep. V

Art.-Nr. 02730 - BR 218 der DB AG, Ep. V  
 Art.-Nr. 02705 - BR 218 der DB, Ep. IV  
 Art.-Nr. 02706 - BR 218 der DB, Ep. IV,  
 („City Bahn“)  
 Art.-Nr. 02707 - BR 218 „DBG“, Ep. V

### DAS VORBILD

Die BR 218 ist das letzte Glied einer Entwicklungskette von Streckendiesellokomotiven für die DB mit hydraulischer Kraftübertragung. Ausgangspunkt für diese Lok ist die 1960 erstmals gebaute V 160. Von ihr stammt das Konzept als einmotorige Drehgestellok mit hydraulischer Kraftübertragung und die Gehäuseform der Serien BR 216. Die 1965 aus der V 160 abgeleitete V 162 (BR 217) steuerte den längeren Lokomotivkasten mit zwei Seitengängen, das Grundprinzip der elektrischen Zugheizung und die verbesserte Kraftübertragung bei. Von der mit einer Gashilfsturbine ausgestatteten V 169 001 (BR 219) wurde der Antrieb des Heizgenerators direkt vom Fahrmotor übernommen. Von der BR 218 Vorserie stammt der 2500 PS Motor mit der neuen Kühlanlage, von der BR 215 wurden die Einrichtungen zur Doppeltraktion sowie die hydrodynamische Bremsanlage und von der BR 210 die verstärkte Zugheizanlage übernommen. 1971 wurden die ersten Serienloks der BR 218 von der DB übernommen. Diese Maschinen sind die Standarddieselloks der DB für den schweren Reise- und Güterzugdienst auf nichtelektrifizierten Strecken. Die Höchstgeschwindigkeit der Lok beträgt 140 km/h. Durch den Einbau verschiedener Motoren ist auch das äußere Erscheinungsbild der Loks unterschiedlich.

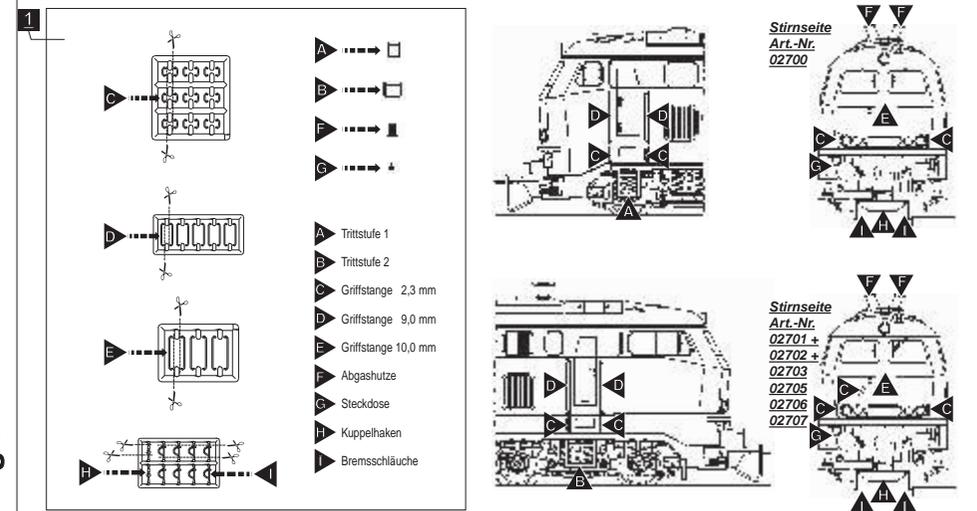
### DAS MODELL

Das Modell ist eine maßstäbliche Nachbildung mit vorbildentsprechender Farbgebung und Beschriftung. Einige Gehäusedetails der Modelle variieren entsprechend der Bauausführung des Vorbildes. Das Modell ist mit einer entsprechend der Fahrtrichtung wechselnden Beleuchtung ausgestattet. Alle Radsätze des Modells sind angetrieben. Die jeweils inneren Achsen eines Drehgestells besitzen einen Haftreifen. Optimale Fahreigenschaften werden nach einer Einlaufzeit von ca. 15 min in jede Fahrtrichtung erreicht. Ein Nachölen mit säure- und harzfreiem Öl oder Fett ist erst nach ca. 50-100 Betriebsstunden erforderlich. Zur Abnahme des Gehäuses, ist dieses über den Drehgestellen zu spreizen und nach oben abziehen. Zur Erhöhung der Modelltreue sind Griffstangen, Bremschläuche und Kuppelhaken zur Selbstmontage beigelegt. Die Befestigung sollte mit einem Tropfen Sekundenkleber erfolgen. Die Anbringung der Teile erfolgt entsprechend der Skizze.

### DIGITALISIERUNG

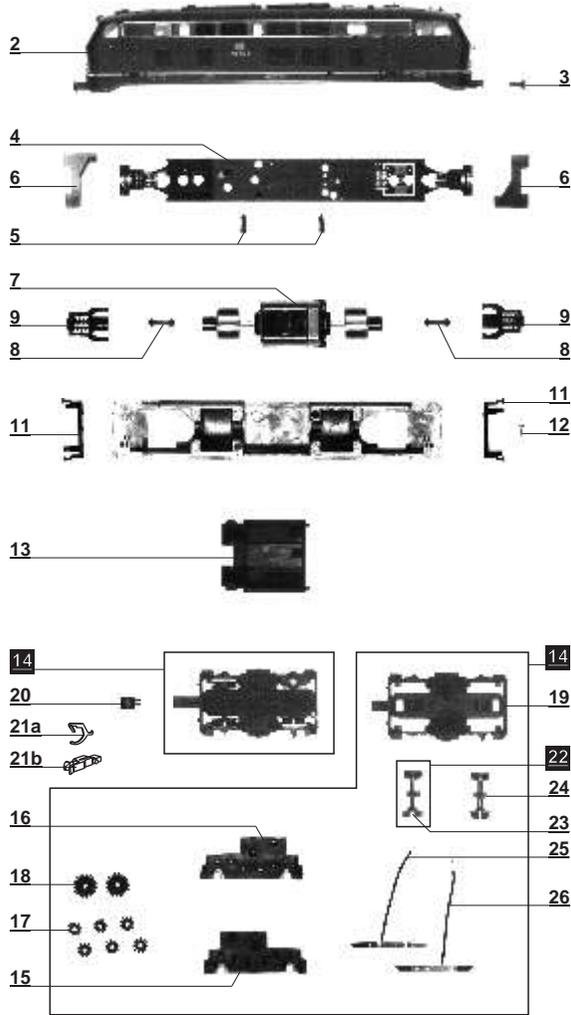
Das Modell ist für den Einsatz eines Digitaldecoders vorbereitet. Dazu befindet sich auf der Unterseite der Leiterplatte eine Steckbuchse entsprechend NEM 651 (Schnittstelle S). Diese wird erreichbar, indem der kleine, freigefräste Leiterplattenteil mit den Entstörellementen nach oben herausgebrochen wird. Dann kann statt diesen ein Decoder in die Buchse eingesteckt werden. Als Decoder wird ein lastgeregelter Typ (z.B. Lenz Gold mini, Tillig Artikel-Nr.: 66013) empfohlen.

### ZURÜSTTEILLISTE





ERSATZTEILLISTE



Lfd.Nr.	Bezeichnung	Art.-Nr.
1	Zurüstteile (Abb. S. 1)	(02700) 203900
	Zurüstteile (Abb. S. 1)	(02701/04) 204410
	Zurüstteile (Abb. S. 1)	(02702) 204790
	Zurüstteile (Abb. S. 1)	(02703) 200119
	Zurüstteile (Abb. S. 1)	(02705) 201476
	Zurüstteile (Abb. S. 1)	(02706) 202057
	Zurüstteile (Abb. S. 1)	(02707) 202169
	Zurüstteile (Abb. S. 1)	(02730) 201006
2	Oberteil, vollst.	(02700) 203930
	Oberteil, vollst.	(02701) 204230
	Oberteil, vollst.	(02702) 204780
	Oberteil, vollst.	(02703) 200117
	Oberteil, vollst.	(02704) 201295
	Oberteil, vollst.	(02705) 201474
	Oberteil, vollst.	(02706) 202055
	Oberteil, vollst.	(02707) 202157
	Oberteil, vollst.	(02730) 201003
3	Puffer, ballig	316840
4	Leiterplatte	396390
5	Schraube DG KB 2,2x6	393410
6	Führerstand	326050
7	Motor, vollst.	201540
8	Kardanwelle	322670
9	Schaft, mont.	200455
10	Rahmen	350600
11	Frontsatz	326110
	Frontsatz	(02702/05/06/07/30) 301950
12	Schraube PT KB 1,5x3	393310
13	Tank	324900
	Tank	(02702/05/06) 301910
	Tank, dek.	(02704) 205709
	Tank, dek.	(02707) 206501
	Tank, dek.	(02730) 205537
14	Drehgestell, vollst.	203920
	Drehgestell, vollst.	(02702/05/06/07) 204730
	Drehgestell B, vollst.	(02730) 201004
15	Drehgestell - Teil A	324840
16	Drehgestell - Teil B	324850
17	Zahnrad z 11	323530
18	Zahnrad z 19	307250
19	Drehgestellverkleidung	324860
	Drehgestellverkleidung	(02702/05/06/07) 301900
	Drehgestellverkleidung B	(02730) 324870
20	Aufnahme	321030
21a	Kupplungshaken	330049
21b	Kupplungskopf	300672
22	Treibbradsatz mit Haftreifen	207200
	Treibbradsatz mit Haftreifen	(02702/05/06/07/30) 201100
23	Haftreifen	398595
24	Treibbradsatz	207210
	Treibbradsatz	(02702/05/06/07/30) 207260
25	Stromfeder, rechts	202640
26	Stromfeder, links	202650

Technische Änderungen vorbehalten!

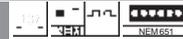
Bei Reklamationen  
diese Anfertigung bitte über Ihren Fachhändler  
mitsenden an:

**TILLIG Modellbahnen GmbH & Co. KG**  
Promenade 1 · D-01855 SEBNITZ  
Tel.: (03 59 71) 9 03-0 [www.tillig.com](http://www.tillig.com)

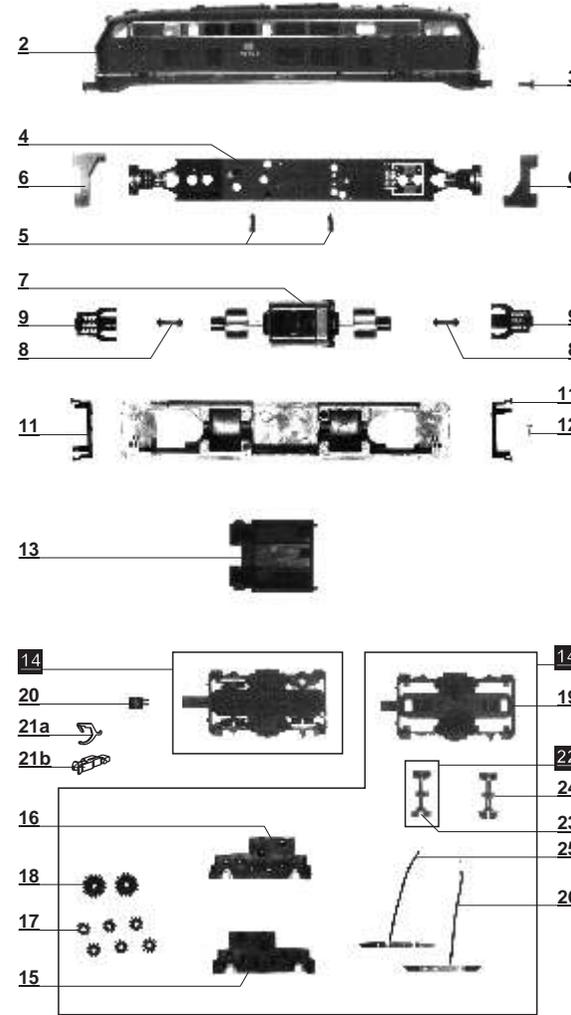
Nicht geeignet für Kinder unter 3 Jahren wegen  
abnehmbarer und verschluckbarer Kleinteile  
und Verletzungsgefahr durch funktionsbedingte  
scharfe Ecken und Kanten.

Dieses Produkt darf am Ende seiner Nutzungsdauer  
nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern  
muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen  
und elektronischen Geräten abgegeben werden.  
Bitte fragen Sie bei Ihrem Händler oder der Gemeindeverwaltung  
nach der zuständigen Entsorgungsstelle.

367030-S.2  
09.02.09



ERSATZTEILLISTE



Lfd.Nr.	Bezeichnung	Art.-Nr.
1	Zurüstteile (Abb. S. 1)	(02700) 203900
	Zurüstteile (Abb. S. 1)	(02701/04) 204410
	Zurüstteile (Abb. S. 1)	(02702) 204790
	Zurüstteile (Abb. S. 1)	(02703) 200119
	Zurüstteile (Abb. S. 1)	(02705) 201476
	Zurüstteile (Abb. S. 1)	(02706) 202057
	Zurüstteile (Abb. S. 1)	(02707) 202169
	Zurüstteile (Abb. S. 1)	(02730) 201006
2	Oberteil, vollst.	(02700) 203930
	Oberteil, vollst.	(02701) 204230
	Oberteil, vollst.	(02702) 204780
	Oberteil, vollst.	(02703) 200117
	Oberteil, vollst.	(02704) 201295
	Oberteil, vollst.	(02705) 201474
	Oberteil, vollst.	(02706) 202055
	Oberteil, vollst.	(02707) 202157
	Oberteil, vollst.	(02730) 201003
3	Puffer, ballig	316840
4	Leiterplatte	396390
5	Schraube DG KB 2,2x6	393410
6	Führerstand	326050
7	Motor, vollst.	201540
8	Kardanwelle	322670
9	Schaft, mont.	200455
10	Rahmen	350600
11	Frontsatz	326110
	Frontsatz	(02702/05/06/07/30) 301950
12	Schraube PT KB 1,5x3	393310
13	Tank	324900
	Tank	(02702/05/06) 301910
	Tank, dek.	(02704) 205709
	Tank, dek.	(02707) 206501
	Tank, dek.	(02730) 205537
14	Drehgestell, vollst.	203920
	Drehgestell, vollst.	(02702/05/06/07) 204730
	Drehgestell B, vollst.	(02730) 201004
15	Drehgestell - Teil A	324840
16	Drehgestell - Teil B	324850
17	Zahnrad z 11	323530
18	Zahnrad z 19	307250
19	Drehgestellverkleidung	324860
	Drehgestellverkleidung	(02702/05/06/07) 301900
	Drehgestellverkleidung B	(02730) 324870
20	Aufnahme	321030
21a	Kupplungshaken	330049
21b	Kupplungskopf	300672
22	Treibbradsatz mit Haftreifen	207200
	Treibbradsatz mit Haftreifen	(02702/05/06/07/30) 201100
23	Haftreifen	398595
24	Treibbradsatz	207210
	Treibbradsatz	(02702/05/06/07/30) 207260
25	Stromfeder, rechts	202640
26	Stromfeder, links	202650

Technische Änderungen vorbehalten!

Bei Reklamationen  
diese Anfertigung bitte über Ihren Fachhändler  
mitsenden an:

**TILLIG Modellbahnen GmbH & Co. KG**  
Promenade 1 · D-01855 SEBNITZ  
Tel.: (03 59 71) 9 03-0 [www.tillig.com](http://www.tillig.com)

Nicht geeignet für Kinder unter 3 Jahren wegen  
abnehmbarer und verschluckbarer Kleinteile  
und Verletzungsgefahr durch funktionsbedingte  
scharfe Ecken und Kanten.

Dieses Produkt darf am Ende seiner Nutzungsdauer  
nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern  
muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen  
und elektronischen Geräten abgegeben werden.  
Bitte fragen Sie bei Ihrem Händler oder der Gemeindeverwaltung  
nach der zuständigen Entsorgungsstelle.

367030-S.2  
09.02.09